Herren Landesklasse Gr. 6

TTG Unterreichenbach-Dennjächt : VfL Herrenberg II
Samstag, 09.04.2022, 19:00 Uhr

Sieg für die TTG Unterreichenbach-Dennjächt

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 6 traf die Mannschaft der TTG Unterreichenbach-Dennjächt am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Herrenberg II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Benjamin Klaus. Garant für diesen Heimspielsieg war Benjamin Klaus, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der VfL Herrenberg II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Becht / Hegel gelang es, Götzner / Stefanac im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Volz / Sawa bekamen ihre Gegner Baier / Fallscheer beim deutlichen 9:11, 6:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Jüngling / Hiemann zeigten Klaus / Kroker hingegen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Patrick Becht seinem Gegner Edgar Jüngling letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Überzeugend war indes der Erfolg in drei Sätzen von Gerhard Volz gegen Christian Götzner. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Daniel Sawa und Damir Stefanac die Klingen kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Benjamin Klaus gewann gegen Jürgen Baier mit 3:2. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Moritz Hegel gegen Leo Hiemann verrichten, bevorseine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hiemann zu Ende ging. Das Einzel zwischen Fabian Kroker und Elmar Fallscheer endete indessen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kroker zu Ende ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Christian Götzner zeigte Patrick Becht seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Auf dem falschen Fuß erwischte Gerhard Volz seinen Gegner Edgar Jüngling beim überzeugenden 3:0-Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Daniel Sawa bei seiner 1:3-Niederlage von Jürgen Baier dann doch niedergerungen worden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Benjamin Klaus hatte gegen Damir Stefanac bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Schwierigkeiten. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der TTG Unterreichenbach-Dennjächt die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 8:10 bei 4 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Herrenberg II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:5. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:
TTG Unterreichenbach-Dennjächt

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (09:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Becht / Hegel 1:0, Volz / Sawa 0:1, Klaus / Kroker 1:0
Einzel: P. Becht 1:1, G. Volz 2:0, D. Sawa 1:1, B. Klaus 2:0, M. Hegel 0:1, F. Kroker 1:0

VfL Herrenberg II

Doppel: Baier / Fallscheer 1:0, Götzner / Stefanac 0:1, Jüngling / Hiemann 0:1
Einzel: C. Götzner 0:2, E. Jüngling 1:1, J. Baier 1:1, D. Stefanac 0:2, E. Fallscheer 0:1, L. Hiemann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (09:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").